

Hinweis:

Nach der aktuell gültigen Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (SARS-CoV-2-Bekämpfungsverordnung – SARS-CoV-2-BekämpfVO) finden Veranstaltungen kommunaler Gremien unter Einhaltung der notwendigen Hygienestandards, insbesondere der Empfehlungen des Robert Koch-Institutes statt.

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt der Gemeinde Gelting

Sitzungstermin:	Dienstag, 02.02.2021, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Birkhalle, Wackerballig 4, 24395 Gelting
Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	22:53 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Hinrich Maack

Mitglieder

Herr Hans-Christian Jürgensen

Herr Thomas Asmussen

Herr Hans-Jürgen Klose

Herr Harald Kluge

Herr Bernd Kraack-Petersen

Herr Burkhard Otzen

Herr Jan Anton Petersen

Herr Hark Sönnichsen

Gäste:

Frau Birte Rossmann

Frau Maike Thomsen

Frau Jasmin Schalk

Herr Hans-Peter Buchholz

Frau Ursel Köhler

Herr Tobias Diern

Frau Camilla Grätsch

Abwesende:

Mitglieder

Herr Cord Petersen

fehlt unentschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Beschluss über Einwendungen zu den Niederschriften über die Sitzungen vom 21.10.2019 und vom 18.06.2020
- 4 Bauleitplanung in der Gemeinde Gelting
7. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 "Suterballig",
Beschlussempfehlung zum
Aufstellungsbeschluss
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 5 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 6 Sachstand und gegebenenfalls Beschlussempfehlung
- 6.1 Ortsentwicklung
- 6.2 Grenzüberbauung "Up de Barg"
- 6.3 Betonspurbahn "Holmkjer"
- 6.4 Bushaltestelle "Bosiek"
- 6.5 Rückstau "Fasanenweg", Stenderup
- 6.6 Straßenbeleuchtung Gelting
- 6.7 Breitbandausbau
- 6.8 Feuerwehrgerätehaus Stenderup
- 7 Berichte aus den Lenkungsgruppen
- 7.1 Hochwasserschutz Gelting
- 7.2 Sportstätten
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 10 Grundstücksangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt sowie die Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Grundstücksangelegenheiten sollen nichtöffentlich behandelt werden.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	9	9	0	0

3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzungen vom 21.10.2019 und vom 18.06.2020

Die Niederschriften der Sitzungen sind zur Kenntnis gegeben worden. Es werden keine Ergänzungen vorgebracht.

Beschluss:

Die Niederschriften der Sitzungen vom 21.10.2019 und vom 18.06.2020 werden genehmigt.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	9	6	0	3

4. Bauleitplanung in der Gemeinde Gelting 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 "Suterballig", Beschlussempfehlung zum Aufstellungsbeschluss Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Frau Grätsch vom Planungsbüro GRzwo stellt die Planungsunterlagen vor. Zwischen der Sozialstation und dem Pflegeheim soll ein Gebäude zur altersgerechten Wohnnutzung entstehen (zweigeschossige Bauweise, Gebäudehöhe über NN: 12,5m, Geländehöhe: 5m über NN, 15° Dachneigung, nicht höher als bestehendes Pflegeheim, GRZ max. 0,4 plus 50% GRZ-Überschreitung für Parkplätze, Terrassen, Wege zulässig). Da es sich um eine

Nachverdichtung der bestehenden Bebauung und eine Maßnahme zur Innenentwicklung handelt ist ein beschleunigtes Verfahren ohne Umweltprüfung zulässig.
Es wird angemerkt, dass ausreichend Parkflächen vorgehalten werden müssen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Aufstellungsbeschluss und dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zuzustimmen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	9	6	1	2

5. Bericht des Ausschussvorsitzenden

- Nach den Erdarbeiten für den Breitbandausbau werden aktuell die letzten Gehwege im Ort gepflastert.
- In Wackerballig werden zur Verkehrsberuhigung Bäume gepflanzt.
- In Stenderup ist an einer Stelle der Gehweg durch Baumwurzeln stark beschädigt. Bauhof wird den Gehweg in Eigenleistung anheben.
- Die Liste der zu sanierenden Straßen wurde dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband zugestellt.
- Die Asphaltierung der K58 zwischen Pommerby und Gelting ist fertig gestellt.
- Die B199 soll zwischen Kappeln und Gelting neu asphaltiert werden.

6. Sachstand und gegebenenfalls Beschlussempfehlung

6.1. Ortsentwicklung

Frau Grätsch vom Planungsbüro GRzwo stellt vor, wie man die Entwicklung des Ortes steuern könnte.

- Z.B. könnte eine Entwicklungsstrategie für Wohnbebauung und Infrastruktur entworfen werden.
- Z.B. könnte eine Erhaltungssatzung für vorhandene Bebauung erstellt werden. Zuvor muss analysiert werden, was schützenswert ist und ob der Schutz wichtig für die Gemeinde ist.

6.2. Grenzüberbauung "Up de Barg"

Entlang des Zaunes zum Spielfeld haben mehrere Grundstückseigentümer über die Grundstücksgrenze hinaus gebaut oder Aufschüttungen vorgenommen. Dadurch ist die Pflege durch den Bauhof erschwert bzw. unmöglich.

Das Thema wurde bereits mehrfach besprochen und es wurde von der GV beschlossen, dass ein Rückbau erfolgen soll. Weil nichts passiert, besteht der Eindruck, dass die Amtsverwaltung die Angelegenheit mit zu wenig Nachdruck verfolgt.

6.3. Betonspurbahn "Holmkjer"

- Der Spurplattenweg sollte erneuert werden. Im Rahmen einer ersten Preisanfrage wurden verschiedene Möglichkeiten zur Instandsetzung

abgefragt. Das beste Preis/Leistungsverhältnis bietet eine einfache Asphaltierung mit 3 m Fahrbahnbreite. Es sollen jetzt Angebote eingeholt werden. Der Grundstückseigentümer ist bereit 30% der Baukosten zu übernehmen.

- Es soll geprüft werden, ob Förderprogramme zur Erneuerung der Spurplattenwege genutzt werden können. Dazu ist festzustellen, wie viele dieser Wege es in der Gemeinde gibt.

6.4. Bushaltestelle "Bosiek"

Zum Anlegen einer Bushaltestelle ist es erforderlich, dass der Straßengraben an der Stelle verfüllt und durch einen Rohrabschnitt ersetzt wird. Die Straßenmeisterei in Süderbrarup hat einen entsprechenden Antrag bei der Straßenverkehrsbehörde in Flensburg gestellt.

6.5. Rückstau "Fasanenweg", Stenderup

Zur Verbesserung des Wasserabflusses sind weitere Maßnahmen geplant.

- Neben einem Schacht gefährdet ein großer Baum das System. Die Amtsverwaltung soll den Eigentümer anweisen, den Baum entfernen zu lassen.
- Eine zusätzliche Leitung soll das Wasser weiter östlich direkt zum Straßengraben der B199 abführen. Es wird davon ausgegangen, dass der Rad- und Gehweg dafür gekreuzt werden darf.

6.6. Straßenbeleuchtung Gelting

Burkhard Otzen hat Informationen zu dem Thema zusammengetragen und stellt diese vor. Viele Bereiche sind zurzeit schlecht ausgeleuchtet.

- Die Firma „green light“ aus Flensburg hat am Beispiel der Straßen Strandweg, Wackerballig und Kleingaarwang eine Beispielrechnung für die Umstellung auf LED-Beleuchtung aufgestellt (66 Laternen, 25.000,- € Sanierungskosten, 6.531,- € Einsparung pro Jahr). Es können Lampenköpfe oder ganze Laternen ausgetauscht werden.
- Es gibt ein BMU-Förderprogramm, wenn zusätzliche Maßnahmen, wie z.B. adaptive Anpassung vorgenommen werden. Dafür müssen möglicherweise neue Erdkabel verlegt werden.
- Es soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die den gesamten Bestand analysiert. (Hinrich Maack, Burkhard Otzen, Thomas Asmussen, Jasmin Schalk, Christian Jürgensen)

6.7. Breitbandausbau

Aktuell wird die Zuleitung von Kieholm nach Gelting in die Lehrrohre eingezogen. In einem Teil der Häuser sind die Glasfasern bereits eingezogen. Danach erfolgt der Einbau der Konverter in den Häusern. Am Ende des Jahres soll alles in Betrieb sein.

6.8. Feuerwehrgerätehaus Stenderup

Zurzeit bereitet der Planer die Ausschreibung vor. Bei der Detailplanung hat sich herausgestellt, dass das alte TLF nicht hineinpasst. Bernd Meusel hat sich bereit erklärt, das Fahrzeug unterzustellen. Dennoch soll versucht werden, das Gebäude so umzubauen, dass das Fahrzeug hineinpasst und die Baukosten in Höhe von 194.000,- € nicht überschritten werden.

Der Gemeindeführer bemängelt, dass er nicht in die Planungen eingebunden wurde. Er wird ab jetzt an dem Arbeitskreis teilnehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorgaben der Feuerwehrunfallkasse zu beachten sind.

7 . Berichte aus den Lenkungsgruppen

7.1. Hochwasserschutz Gelting

Christian Jürgensen berichtet, dass die Ausführungsplanung für den Bau des Polders voraussichtlich in diesem Februar abgeschlossen wird und das Bauvorhaben dann ausgeschrieben werden kann. Aktuell finden Kaufgespräche für die für den Deichkörper und den Bewirtschaftungsweg benötigten Landflächen statt. Es ist vorgesehen, die Baumaßnahme in diesem Jahr durchzuführen.

7.2. Sportstätten

- Hark Sönnichsen stellt den Zeitplan für den Bau der Laufbahn vor: Ausschreibung im März und April, Vergabe im Mai, Baubeginn im Juni, Fertigstellung im September.
- Für das Umkleidegebäude muss ein neuer Planer gefunden werden. Es ist auch noch unklar, wie das Gebäude aussehen soll. Die Arbeitsgruppe soll am 3. Februar das weitere Vorgehen bearbeiten.

8 . Einwohnerfragestunde

- Zum geplanten Bauvorhaben in Suterballig wird angemerkt, dass eine wertvolle Grünfläche im Ort verloren geht und es wünschenswert wäre, in der Nähe einen Ausgleich zu schaffen.
- Es ist sicherzustellen, dass der Bauherr sämtlichen Planungskosten übernimmt.

9 . Verschiedenes

- Hinrich Maack berichtet, dass im Baugebiet Mühlenfeld II zum Ablauf der Gewährleistungsphase eine Abnahme mit dem Erschließer erfolgt ist. Es wurden keine Ansprüche festgestellt. Die Rotdornbäume sind nicht angewachsen, es besteht aber kein Gewährleistungsanspruch weil die Gemeinde die Pflege übernommen hat.
- In den Baugebieten Kleingaarwang und Mühlenfeld werden die Knicks offensichtlich nicht vorschriftsmäßig unterhalten.
- Es gibt eine Liste, die der Bauhof noch abarbeiten muss.
- Es wird angeregt, die Begehung zur Bedarfsermittlung für den Schwarzdeckenunterhaltungsverband früher im Jahr durchzuführen. Das Ergebnis könnte im direkten Anschluss bei Bier und Wurst erörtert werden.
- Im Sommer werden viele Touristen erwartet. Es wäre sinnvoll, verkehrstechnische Maßnahmen rechtzeitig zu erwägen.

Mit einem Dank an alle Anwesenden beendet der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:00 Uhr.